



caritas-gesellschaft
gemeinnützige GmbH

Ihr Wohlergehen ist unser Anliegen

Erschließung eines Risikomanagements im Ausnahmefall: Folgen einer Energiemangellage bis hin zu einem Blackout in (stationären) Einrichtungen

Hintergrund:

Die Energiekrise ist in aller Munde. Die Gas- und Heizkosten steigen in nicht hervorsehbare Höhen, zudem herrscht in der Mitte von Europa ein noch vor wenigen Monaten unvorstellbarer Krieg. Infolge dieser krisengebeutelten Zeiten ist vorsorgliches Handeln insbesondere im Bereich der Pflege wichtiger denn je. Patienten und Bewohner müssen in jeder möglichen Notsituation versorgt werden können, diese Notsituation muss vorbereitet sein.

Das wäre Ihre Aufgabe:

Entwicklung eines umfassenden Notfallkonzeptes nach den neuen gesetzlichen Verpflichtungen der MuGs in Abstimmung mit den zuständigen Gefahrenabwehrbehörden, damit vorsorgliches Handeln gewährleistet und Risikoszenarien vorbereitet werden.

- Literatur- und Internetrecherche zum Thema Risikomanagement nach den gesetzlichen Verpflichtungen der MuGs
- Entwicklung eines Notfallkonzeptes in Abstimmung mit den zuständigen Gefahrenabwehrbehörden
- Erschließen von Risiken und Entwicklung von Deeskalationskonzepten

Das bieten wir Ihnen:

- Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team aus den Bereichen
 - Stationäre Pflege
 - Qualitätsmanagement
 - Personalmanagement
- Einblick in die Organisation eines großen und breit aufgestellten Wohlfahrtsverbandes
- Vergütung von 400 € / Monat während des Projektstudiums

Ansprechpartner für dieses Thema:

Caritasverband Geldern-Kevelaer e.V.

✉: karl.doering@caritas-geldern.de

Herr Karl Döring, Vorstand

☎: 02831 / 9395-12

Südwall 1-5, 47608 Geldern